



Datenschutzerklärung für Patient*innen in der psychotherapeutischen Praxis

Verantwortliche Stelle:

Sina Rosenkranz
Berliner Chaussee 2, 15749 Mittenwalde
info@therapie-rosenkranz.de

1. Allgemeine Hinweise

Mit dieser Datenschutzerklärung informiere ich Sie gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten im Rahmen der psychotherapeutischen Behandlung.

2. Zweck der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der psychotherapeutischen Behandlung und zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erhoben und verarbeitet. Dies umfasst unter Umständen:

- Anamnese, Diagnostik, Dokumentation, Behandlung
 - Abrechnung mit privaten Krankenkassen oder Beihilfestellen
 - ggf. Erstellung von Berichten oder Stellungnahmen (z. B. für Anträge oder Gutachten)
-

3. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
 - Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO (Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten zur Gesundheitsversorgung)
 - ggf. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung bei freiwilligen Angaben)
-

4. Empfänger der Daten

Ihre Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt. Eine Weitergabe erfolgt nur mit Ihrer ausdrücklichen schriftlichen Einwilligung oder wenn gesetzliche Vorschriften dies erfordern. Mögliche Empfänger können sein:

- Private Krankenversicherungen oder Beihilfestellen
- Gutachter:innen im Rahmen von Antragsverfahren
- Steuerberater:innen (nur Abrechnungsdaten, keine Gesundheitsdaten)
- ggf. Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO (z. B. IT-Dienstleister)

4a. Online-Therapie (Videobehandlung)

Sofern die psychotherapeutische Behandlung ganz oder teilweise per Videotelefonie durchgeführt wird, erfolgt dies ausschließlich über datenschutzkonforme, zertifizierte Videodienste gemäß den Anforderungen der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) bzw. der DSGVO. Die Übertragung ist Ende-zu-Ende verschlüsselt, und es werden keine Aufzeichnungen erstellt.

Vor Beginn der Online-Sitzungen erhalten Sie Informationen über den verwendeten Videodienst sowie ggf. weitere technische Hinweise. Ihre Einwilligung zur Durchführung der Online-Therapie wird gesondert eingeholt und dokumentiert. Bitte beachten Sie, dass Sie für einen geschützten Raum auf Ihrer Seite (z. B. vor Mithörern geschützt, stabile Internetverbindung) selbst verantwortlich sind.



5. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden entsprechend der berufsrechtlichen Vorgaben für mindestens **10 Jahre** nach Abschluss der Behandlung aufbewahrt (§ 630f BGB, § 10 der Musterberufsordnung).

6. Ihre Rechte

Sie haben jederzeit das Recht auf:

- Auskunft über die bei mir gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unzutreffender Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO), soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Außerdem haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren.

7. Einwilligung

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen haben und mit der beschriebenen Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der psychotherapeutischen Behandlung einverstanden sind.

Ort/Datum

Unterschrift Therapeutin

Unterschrift Sorgeberechtigte/r / Vertragspartner/in